

Franckesche Stiftungen zu Halle

Auszug eines Briefs von Johann Jakob Rambach an August Hermann Francke.

Rambach, Johann Jakob

Jena, 07.12.1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-57344](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-57344)

Extract

7. Dez. 1721.

A 175

197

aus des Herrn M. Rambouss Brief de dato
Sera. d. 7. Decembr. 1721.

+ Heute proponirt der H. Doctor Budden
in seinem Collegio polemico, daß er in dem
nächsten Parre speciali die recentiores contro-
versas Spenero moras mit größtem Fleiß
und gründlicher als jemals geschehen, tra-
ctiren und Neumanns Theologiam aphorismi-
cam dabey zum Grunde legen wolle. Da er
nun bereits Par. 1. da er die Historia die-
ser Controversen recensirt, überall offen-
bar und candido geschehen sei, so zweifelt
nicht, daß dadurch manchen solchen die Augen
geöffnet

791

geopflucht, und ² für praejudicia benommt,
 werden. Der eifrigste Mann, nimmt ichs gar
 für, daß nicht mehr von Maul, sondern, steht für
 von, wie es ist, mit ² steht ist. Das malum
 pietisticum ² sagt er dir (sage im Collegio:)
 das, mit D. Löcher ² wird vorgetragen
 ist in non-ens eine chimære u. d. gl. Da-
 bei er sehr gerühmt Spenerum mit Theolo-
 gos Hallenses in der Vorlesung ² Gesam-
 me, nimmt. etc.